

5 | 2023 Okt./Nov.

Kunst genießen in Emmaus und mit Emmaus-Ausflügen

Vier Ausstellungen laden ein mit
genialen Frauen, dem Wunder Wald,
„herausragenden“ Skulpturen,
Pflanzen und Gestrüpp



Bild: Sabine Engelhardt-Petersen

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt • Altes Buckhörner Moor 16-18

Liebe Leserin,
lieber Leser!



Was hat Kunst eigentlich mit Kirche zu tun? Als ich Karin Dürmeyer diese Frage stelle, sprudelt es nur so aus ihr heraus: „Kunst ist Emotion – und Emotionen gehören zur Kirche“, „Kunst ist ähnlich wie Singen eine Art, Gott zu preisen“, „Kunst bedeutet schöne Erlebnisse, die das Leben, auch das Kirchenleben bereichern“, „Malen ist Seelsorge“.

Mir schwirrt der Kopf. Was bedeutet das alles nun konkret? Ein Erlebnis von Gesa Beyer hilft mir weiter: Als sie mit ihren

Senior*innen durch die Insektenausstellung von Karin Dürmeyer ging, fingen Menschen, die sonst sehr zurückhaltend mit Äußerungen waren, plötzlich an zu lachen und waren glücklich.

Ihr Dirk Hendess



Besinnung3

Kirchenmusik: „Aufbruch in die Romantik“ – Klaviersonaten, Die Petite Messe solennelle von Gioachino Rossini4
Konzert mit Trauerkantaten von Bach und Telemann5

Unsere Kindertagesstätten6

Kinder: Kinderkirche7
Das macht Spaß – Kirchenmäuse, Proben zum Krippenspiel 2023 beginnen.....8

Jugend: Reformationsfest feiern, Advent, Advent – Schulgottesdienst9
Jugendtreff10

Förderverein: Ich helfe meiner Kirche ...11

Kirchengemeinderat: Neue Wege zu unserem Gemeindebrief.....12

Besondere Gottesdienste: Gospelmesse, Die stillen Gottesdienste am Ende des Kirchenjahres, Buß- und Betttag.....13
Du bist ein Glückskeks – der etwas andere Gottesdienst für alle Generationen....14
Was tun beim „plötzlichen Herztod“?15

Basar/Gemeindefest: Martinsmarkt in Paul-Gerhardt, Basar i.d. Christuskirche 16

Kulturtreff Norderstedt17

Titelthema: Kunst genießen in Emmaus und mit Emmaus-Ausflügen – vier Ausstellungen laden ein.....18

Literatur: Astrid Lindgren – Geschichten aus ihrem Leben, Literatur-Cafés21

Ausflüge: Frauen am Hafen und auf St. Pauli – Stadtrundgang22

Senior*innen: Seniorenkreis, Gespräch am Ende des Tages i.d. Christuskirche...23
Angebote im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus, Mittwochsclub.....24
Adventsfeier in Paul-Gerhardt.....25
Einladung zur Goldenen Konfirmation ...26

Abschied: Hinrich Viebrock beendet nach 50 Jahren seine Arbeit.....27

Kreuz & quer durch die Gemeinde.....28

Freud & Leid: Familiennachrichten29

Treffpunkte & Gruppen30

Adressen & Ansprechpartner31

Kirchengemeinderat32

Weitere wichtige Adressen32
Impressum.....32

Termine & Veranstaltungen33

Gottesdienste34

Danke! Danke! Danke!

Immer wenn Jesus irgendwo auftauchte, so erzählen es die Evangelien, dann soll sich sehr viel Volk um ihn herum versammelt haben. Das Wort „Volk“ meint im Neuen Testament die Ausgestoßenen, die Randständigen, die Mittellosen. Einmal seien 5.000 Menschen zusammengekommen. Gezählt wurden nur die Männer. Nehmen wir also an, es waren noch einmal so viele Frauen und viele Kinder dabei – vielleicht rund 15.000 Menschen. Für damalige Verhältnisse müssen sich sehr, sehr viele Menschen bei Jesus aufgehalten haben. Die Schrift sagt: „Jesus sah die große Menge; und sie jammerten ihn und er heilte ihre Kranken.“ Dann wird es Abend und die Leute bekommen Hunger. Die Jünger wollen sie in die umliegenden Dörfer schicken, damit sie sich etwas kaufen können. Aber Jesus sagt: „Gebt IHR ihnen zu essen!“ Allerdings sollen die Jünger nur fünf Brote und zwei bedürftigen Menschen! Und was macht

Jesus? „(Er) nahm die fünf Brote und die zwei Fische, sah auf zum Himmel, dankte und



Unter den Händen von Jesus werden alle satt – wie macht er das nur?

brach's und gab die Brote den Jüngern, und die Jünger gaben sie dem Volk.“ Alle sollen

satt geworden sein, und es sollen noch zwölf Körbe an Resten übriggeblieben sein.

Wie hat Jesus das bloß gemacht? Haben alle von ihrem Mitgebrachten etwas geteilt? Wir wissen es nicht. Was wir lesen, ist dies: Jesus dankte, Jesus brach das Brot und die Jünger teilten es aus. Im Danken und Teilen muss irgendwo das Geheimnis liegen!

Eine Freundin erzählte mir, dass sie ihre Tage immer damit beendet, dass sie an drei Dinge denkt, für die sie dankbar ist. Das mache ich seither auch. Plötzlich fallen mir Sachen auf, die ich vorher nicht richtig gesehen habe. Jemand hat einmal die Bäume in unserer Straße gepflanzt – danke! Jemand hat sich irgendwann mal gedacht: hier wäre eine Kirche gut – danke! Jemand hat mal im Matthäus-Evangelium die Geschichte von der Speisung der 5.000 aufgeschrieben – danke! So wird mein Herz weiter und bereiter zum Teilen.

Pastor Martin Lorenz



Aufbruch in die Romantik

Klaviersonaten von Franz Schubert und Ludwig van Beethoven

Es erwartet Sie ein Programm mit zwei monumentalen Klaviersonaten, die genau an der Schnittstelle zwischen der ausklingenden Wiener Klassik und dem Aufblühen der Romantik entstanden sind: Schuberts vorletzte Klaviersonate in A-Dur D 959 sowie Beethovens Klaviersonate in f-Moll op. 57 „Apassionata“.



Paul Fasang

Aufbruch in die Romantik Klaviersonaten von Franz Schubert und Ludwig van Beethoven

Sonntag, 22. Oktober, 18 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche
– Paul Fasang, Klavier
Der Eintritt ist frei – am Ausgang bitten wir um eine Spende.

„Heilige Musik (musique sacrée) oder vermaledeite Musik (sacrée musique)“?

Die Petite Messe solennelle von Gioachino Rossini

Mit der „Petite Messe solennelle“ von Gioachino Rossini bringt die Kantorei der Emmaus-Kirchengemeinde das wohl wichtigste Spätwerk Rossinis für Sie zu Gehör.

In einer ironischen Widmung schreibt der Komponist selber zu diesem Werk: „Lieber Gott. Hier ist sie, die arme kleine Messe. Habe ich nun wirklich heilige Musik (musique sacrée) gemacht oder

doch vermaledeite Musik (sacrée musique)? Ich bin für die Opera Buffa geboren. Du weißt es wohl! Ein bisschen Können, ein bisschen Herz, das ist alles. Sei also gepriesen und gewähre mir das Paradies.“

Es muss gesagt werden, dass diese etwa 80-minütige Messe gar nicht so klein ist ... Mit ihrer ungewöhnlichen Besetzung für Solisten, Chor, Harmonium



und Klavier und der stilistischen Verortung genau an der Schnittstelle zwischen Oper und geistlicher Musik nimmt Rossinis Petite Messe solennelle einen ganz besonderen Platz im Repertoire ein und ist dabei alles andere als vermaledeite Musik!

„Heilige Musik oder vermaledeite Musik“? Die Petite Messe solennelle von Gioachino Rossini

Sonntag, 19. November, 18 Uhr
Christuskirche

- Bogna Bernagiewicz, Sopran
- Carmen Bangert, Alt
- Wolfgang Klose, Tenor
- Andreas Heinemeyer, Bass
- Gerd Jordan, Klavier
- Rina Sawabe, Harmonium
- Kantorei der Emmausgemeinde
- Paul Fasang, musikalische Leitung

Karten: 20, 15 und 10 Euro, erm.
8 Euro. Vorverkauf ab 3. Oktober in den Büros der Emmaus-Kirchengemeinde: Altes Buckhörner Moor 16 in 22846 Norderstedt und Kirchenstraße 12 in 22848 Norderstedt

Wer sich dem Himmel übergeben, wird endlich Ruh und Glück erleben*

Konzert mit Trauerkantaten von Bach und Telemann

Gedenkzeit für die Entschlafenen: Wir laden ein zu einem besonderen Konzert mit Trauerkantaten von Georg Philipp Telemann (1681–1767) und Johann Sebastian Bach (1685–1750). Der Trauer-Actus ist ein Kantatentypus um 1700, der in Johann Sebastian Bachs Actus Tragicus von 1707 seine hervorragende Ausprägung gefunden hat. Bibeltexte werden mit Kirchenliedern ergänzt. Telemanns Trauer-Actus „Ach wie flüchtig, ach wie nichtig ist des Menschen Leben“ und Bachs „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ kreisen um die Thematik Tod und Ewigkeit. Telemanns Kirchenmusik ist vom Geist der beginnenden Aufklärung geprägt, von einem Weltbild, das den Menschen zum Mittelpunkt nimmt. Sein reiches kirchliches Werk wendet sich an eine übergemeindliche

Öffentlichkeit und eine mehr und mehr säkularisierte Welt.

Petra Benseieck

Wer sich dem Himmel übergeben ... Konzert mit Trauerkantaten

Sonnabend, 25. November, 17 Uhr
Paul-Gerhardt Kirche

- Caroline Bruker Freier, Sopran
 - Karsten Henschel, Altus
 - Timo Rößner, Tenor
 - Sönke Tams Freier, Bass
 - Nina Prenninger, Moritz Rügge, Blockflöten
 - Jasmin Hölzel, Antonia Stiller, Martin Hageböke, Violine
 - Birte Schultz, Tore Wiedenmann, Viola da gamba
 - Dominik Mugele, Violoncello
 - Tim Schulze, Kontrabass
 - Rainer Lankau, Truhentorgel
 - Petra Benseieck, Leitung
- Eintritt frei, Spenden erbeten



* Zitat: Philipp Erlebach (1657–1714),

Aktuelles aus unseren evangelischen Kindertagesstätten

Aus dem Kindergarten „Unter der Eiche“

Der Abschied von der Erzieherin Tanja Wulff ist allen schwer gefallen, wengleich wir uns für unsere ehemalige Mitarbeiterin freuen, dass sie sich erfolgreich als Kindergartenleiterin in einer ev. Kita in HH-Langhorn beworben hat.

In einer Feierstunde haben wir im Beisein der Kinder und der Mitarbeiterschaft noch einmal Danke gesagt für ihre jahrelange segensreiche Arbeit. Ich hatte mich bei Frau Wulff für ihre lebendigen und regelmäßigen Beiträge für unseren Gemeindebrief auch persönlich bedanken können. Alle Beiträge haben uns teilnehmen lassen an der Arbeit in einem ev. Kindergarten und gleichzeitig haben wir viel über religionspädagogische Themen erfahren können.

Für die verantwortungsvolle Tätigkeit in der Kindergartenleitung wünsche ich unserer ehemaligen Mitarbeiterin Gottes Segen.

Pastor B. Neitzel

Aus der Kita „Stettiner Straße“

Auch in diesem Jahr wollen wir uns mit der Geschichte von St. Martin beschäftigen, die von Helfen und Teilen erzählt.



Der Sankt-Martin-Gottesdienst findet in diesem Jahr jedoch im Kindergarten statt. Kinder, Eltern und alle interessierten Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen.

Die angehenden Schulkinder werden die Sankt-Martins-Geschichte als Theaterstück präsentieren und natürlich werden auch die vertrauten Martinslieder gesungen.

Anschließend wollen wir den Nachmittag mit Getränken und Gebäck ausklingen lassen.

*Herzliche Grüße
Britta Miltz, stellvert.
Leitung der ev.-luth.
Kita „Stettiner Straße“*

Kindergartengottesdienst zum Sankt-Martins-Fest

Mittwoch, 8. November, 16.30 Uhr
Ev. Kindergarten
Stettiner Straße 3a
mit Pastor Neitzel

Geschichten entdecken und kreatives Gestalten

Kinderkirche für alle Kinder ab 5 Jahren

Vor den Sommerferien haben wir das alte Kinderkirchenjahr mit einem fröhlichen Fest beendet. Neben der Beschäftigung mit dem Psalm 23 und einem kurzen Gespräch, was er für uns persönlich bedeutet, gab es Grillwürste und ein leckeres Buffet.

Vielen Dank an die Muttis fürs Vorbereiten und den Papi fürs Grillen. Einige lustige Spiele und sogar ein Überraschungsauftritt der Kinder haben den Nachmittag abgerundet.

Seit September sind wir schon wieder mit Spaß dabei und haben die biblische Geschichte von Joseph und seinen Brüdern

gehört. Wie immer haben wir dazu eine Erinnerung für Zuhause gebastelt.



Ab Oktober geht es weiter und wir lernen Zachäus und Martin kennen. Wer die sind,

erfahrt ihr, wenn ihr uns besucht, und wer schon mal bei uns war, weiß, dass es nie ruhig bei uns zugeht. Immer ist irgendetwas los.

Maike Schenk und Ellen Adler

Kinderkirche

14-täglich Freitag, 15–17 Uhr

13. Oktober

– Herbstferien –

10. und 24. November

Gemeindehaus Paul-Gerhardt-

Kirche, Altes Buckhörner

Moor 16

Informationen: Ellen Adler,

Tel. 0179 641 89 06

Das macht Spaß

Besuch unserer Kindergruppe ab 9 Jahren in Norderstedt-Mitte

Die Kinder haben immer viel Spaß in der neuen Kindergruppe, wenn wir uns donnerstags treffen. Die meisten sind in der 5. und 6. Schulklasse. Sie nennen sich „Die Kirchenmäuse“. Es werden lustige Spiele gespielt, Waffeln gebacken und im Sommer hatten wir auch eine coole Grillparty organisiert. Treffpunkt sind die Räume des Paul-Gerhardt-Gemeindehauses.

Wichtig ist uns, sich zu treffen und Gemeinschaft zu erleben. Einfach mal vorbeischauen und nimm deine Freunde mit.

Emilij Miljan



Die Kirchenmäuse – für Kinder im Alter von 9 bis 12 Jahren

Donnerstag, 16.30–17.30 Uhr
(außer Schulferien)

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus,
Altes Buckhörner Moor 16
Leitungsteam: Rainer Langshausen
(Diakon), Emily Miljan (Oberstufenschülerin, WBS)

Es ist wieder so weit:

Proben zum Krippenspiel 2023 beginnen

Jedes Jahr wird mit Schulkindern ein Krippenspiel vorbereitet und am Heiligen Abend in unserer Christuskirche Garstedt aufgeführt. Bereits nach den Herbstferien treffen wir uns zur Einteilung der Rollen. Gesucht werden Schülerinnen und Schüler ab der 3. Schulklasse.

Wann? Erstes Treffen im Gemeindehaus Christuskirche am Mittwoch, 1. November, um 16.30 Uhr: Vorstellung des Krippenspiels und Rollenverteilung.

Wo? Proben in der Christuskirche Garstedt, Kirchenstraße 12, immer mittwochs, bis Weihnachten, 16.30 bis 17.30 Uhr.

Wer? Für alle Kinder ab 8 Jahren.

Aufführung: Sonntag, 24. Dezember, um 13.30 Uhr und 15 Uhr in der Christuskirche Garstedt.

Pastor Bernd Neitzel

Reformationsfest feiern in Garstedt

Besondere Gottesdienste für alle Generationen

Machst Du auch bei Halloween mit? Abends an den Haustüren rufen: Süßes oder es gibt Saures? Ich bin schon gespannt, was die Schulkinder mir antworten werden. Denn am 31. Oktober ist Halloween und viele Kinder werden sich wieder gruselig verkleiden.



In einem öffentlichen Schulgottesdienst noch vor den Herbstferien werde ich dieses Thema wieder aufgreifen und erklären, warum der 31. Oktober noch eine andere Bedeutung hat. Denn wir denken an Martin Luther, der am 31. Oktober 1517 seine 95 Thesen über die Missstände der damaligen Kirche veröffentlicht hatte. Das war der Beginn der evangelischen Kirche. Reformationstag und Halloween finden also am gleichen Tag statt.

Übrigens, am 31. Oktober feiert die ganze Gemeinde gemeinsam mit unseren Konfirmandengruppen und ihren Angehörigen das Reformationsfest. Also, alle Generationen sind herzlich willkommen.

Pastor Bernd Neitzel

Schulgottesdienst

Dienstag, 10. Oktober, 9 Uhr
Christuskirche Garstedt,
Kirchenstraße 12
mit Pastor Bernd Neitzel und der
Grundschule Gottfried Keller

Reformationsgottesdienst

Dienstag, 31. Oktober, 10 Uhr
Christuskirche Garstedt
mit Pastor Bernd Neitzel
Musik: HeartBeat

Advent, Advent, das erste Lichtlein brennt

Schulgottesdienst mit der Grundschule Niendorfer Straße

Habt ihr schon einen Adventskranz zu Hause geschmückt oder einen Adventskalender aufgehängt? Das werde ich die Schulkinder fragen, wenn sie unsere Kirche besuchen.



Übrigens, unsere Schulgottesdienste sind immer öffentlich und die Gemeinde ist willkommen, um mitzuerleben, wie die Schulkinder unsere Christuskirche Garstedt erleben.

Pastor Bernd Neitzel

Schulgottesdienst

Mittwoch, 29. November, 9 Uhr
Christuskirche Garstedt,
Kirchenstraße 12
mit Pastor Bernd Neitzel und der
Grundschule Niendorfer Straße



JUGENDTREFF

Wir treffen uns – außer in den Schulferien – alle zwei Wochen an einem Montag in der Christuskirche Garstedt, Kirchenstr. 12. Jeweils ab 17.30 bis ca. 19.00 Uhr. Herzlich willkommen!

Die Teamer

2. Okt.

Wir laden die neuen Konfi-Gruppen zum Jugendtreff ein.

6. Nov.

Erstes Treffen nach den Herbstferien: Wir laden die KonfiCamp-Gruppe ein

13. Nov.

Heute wird's sportlich am Tischkicker

20. Nov.

Wir organisieren einen Spielabend

27. Nov.

Vorbereitung auf den Advent

Nähere Infos: Jannik Lilienthal (0160 99595227)

Ich helfe meiner Kirche

Einladung zur Mitgliedschaft im Förderverein der Emmaus-Kirchengemeinde

Unsere Kirche ist in der Krise. Die traditionellen Volkskirchen werden in Westeuropa immer kleiner – unsere Kirchen in Norderstedt auch. Zusammen suchen wir nach Wegen, den Menschen auch als kleinere Kirche Gottes befreiende Worte zu sagen und sie zum Glauben einzuladen.

Eine Möglichkeit dazu ist unser Förderverein. Bitte, bitte, bitte werden Sie doch Mitglied! Der Beitrag beläuft sich auf 20 Euro im Jahr – oder gegebenenfalls mehr, wenn Sie möchten. Einmal im Jahr treffen wir uns mit allen interessier-

ten Vereinsmitgliedern, um gemeinsam über die Vergabe der Gelder zu entscheiden.

Wofür geben wir unser Geld aus? Hier listen wir Ihnen auf, was wir bereits für

die Emmaus-Gemeinde finanziert haben:

- Busse für das Konfi-Camp und die Konfi-Freizeiten,
- Sessel für unseren Gesprächsraum,
- festliche Altarbehänge für unsere Kirchen,
- Honorare für Musiker*innen, die zusätzlich zu unserem Musikprogramm im Gottesdienst auftreten.

Dies sagen zwei unserer Mitglieder

„Die Gemeinde ist der Leib Christi! Ich freue mich immer, in der Emmaus-Kirchengemeinde an Gottesdiensten oder anderen Veranstaltungen teilzunehmen, dazuzugehören. Wir sind wie eine große Familie, in der man sich kennt, sich hilft und vertrauten Umgang pflegt.“ (Karin C. Bernhardt)

„Unsere Gemeindeglieder sind uns wichtig. Allerdings gibt es Angebote, die sich nicht jeder leisten kann. Wir freuen uns immer, wenn wir regelmäßig eine konkrete Anschaffung finanziell unterstützen können.“ (Maike Schenk)

Haben Sie auch Lust, dabei zu sein und aktiv das Leben in unserer Gemeinde zu unterstützen? Dann gehen Sie gern auf unsere Homepage – dort finden Sie das Beitrittsformular. Oder Sie wenden sich an Pastor Martin Lorenz: lorenz@emmaus-norderstedt.de oder 0176 61703268. Zusammen können wir Gutes für unsere Gemeinde erreichen!

*Für den Förderverein
Pastor Martin Lorenz*



Neue Wege zu unserem Gemeindebrief

Geändertes Verteilsystem hilft Kosten sparen

Die Kirchenkrise und die damit einhergehenden sinkenden Einnahmen haben auch unseren Gemeindebrief erreicht. „Krisis“ heißt ja „Entscheidung“ und daher sah sich der Kirchengemeinderat gezwungen, die Kosten für den Gemeindebrief zu senken. Wir werden künftig weniger gedruckte Exemplare haben und vorrangig andere Verteilungswege nutzen.

Sie können entscheiden, wie Sie unseren Gemeindebrief ab Februar 2024 erhalten wollen. Folgende Möglichkeiten haben Sie: Sie holen sich den Gemeindebrief an unseren Kirchen – der Christuskirche und der Paul-Gerhardt-Kirche – aus neuen öffentlichen Ausgabekästen. Sie können ihn weiterhin auf unserer Homepage www.emmaus-norderstedt.de lesen und sich herunterladen. Außerdem bitten wir Geschäfte und Institutionen, den Gemeindebrief auszulegen.

Sie wollen unseren Gemeindebrief weiterhin persönlich erhalten?

Auf Ihre Bitte hin senden wir Ihnen den Gemeindebrief auch zu. Dann gibt es zwei Möglichkeiten: entweder per E-Mail oder per



Unser Gemeindebrief – wie wollen Sie ihn erhalten?

Post. Schreiben Sie dazu bitte eine E-Mail an buero@emmaus-norderstedt.de oder einen Brief an folgende Adresse:
Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde
Altes Buckhörner Moor 16–18
22846 Norderstedt

Sie können aber auch einfach in unseren Kirchenbüros unter 040 3259493-10 oder -20 anrufen. Wir schicken Ihnen dann den Gemeindebrief in der gewünschten Form regelmäßig zu.

Wenn wir mehr als 200 Menschen aus unserer Kirchengemeinde dafür zusammenbekommen, können wir den Gemeindebrief als Dialogpost verschicken. In jedem Fall bleiben wir in Kontakt!

Wir freuen uns, wenn Sie uns helfen, Geld für das Porto zu sparen und sich für die E-Mail-Variante entscheiden.

Ihr Kirchengemeinderat

Thankful

Gospelmesse in der Christuskirche

Anfang Oktober begehen wir eine Danke-Zeit, Erntedank mit allem, was so dazu gehört, zum Beispiel eine Gospelmesse mit dem Thema „Thankful“.

Kann man Dankbarkeit lernen wie eine lästige Pflicht oder wächst sie in einem dankbaren Herzen? Wenn ich an die Geschichte unseres Gospelchores denke, dann fühle ich diese Dankbarkeit. Die Geschichte unseres Chores ist für mich wie ein Geschenk vom Himmel, ein menschlich und musikalisch erfüllendes Geschenk. Und es ist keine Anstrengung, mit dem Lied zu singen: „How can I thank you! How can I express, that I'm glad ... I am thankful!“

Pastor em. Reinhard Pikora

**„Thankful“
Gospelmesse in der
Christuskirche**
Sonntag, 8. Oktober, 10 Uhr

Die stillen
Gottesdienste
am Ende des
Kirchenjahres

Nachdenklich



Im November begehen wir unsere nachdenklichen, die stillen Gottesdienste. Am Volkstrauertag erinnern wir uns an die leidvolle Geschichte der Gewalt in unserem Land und auf der Welt. Allein in den beiden Weltkriegen starben über 60 Millionen Menschen. Seither gab es keine Zeit auf der Welt ohne Krieg. Was der Krieg an Leid mit sich bringt, erzählen uns heute die geflüchteten Menschen aus der Ukraine.

Nach dem Gottesdienst in der Christuskirche laden wir zum Gedenken mit den Vertreter*innen unserer Stadt am Gedenkmal des Friedhofs Garstedt ein.

Am Ewigkeitssonntag denken wir an die Verstorbenen, mit denen wir verbunden gewesen sind. Wir zünden eine Kerze für jeden, für jede von ihnen an und legen damit das Leben, das sie gelebt haben, an Gottes Herz.

Gottesdienste am Volkstrauertag

Sonntag, 19. November, 10 Uhr

In beiden Kirchen

11.15 Uhr: Gedenken mit den Vertreter*innen der Stadt am Gedenkmal des Friedhofs Garstedt

Gottesdienste am Ewigkeitssonntag

Sonntag, 26. November, 10 Uhr

In beiden Kirchen

Buß- und Betttag in Christus Garstedt

Gemeinsam werden wir uns an die Tradition des ehemaligen gesetzlichen Feiertags erinnern und nach der Bedeutung für unsere Zeit fragen. Im Anschluss sind alle herzlich eingeladen zu Kaffee und Kuchen.

B. Neitzel

Buß- und Betttag in Christus Garstedt Abendmahlsgottesdienst

Mittwoch, 22. November, 14.30 Uhr

Christuskirche Garstedt

Pastor Bernd Neitzel

Du bist ein Glückskeks

Der etwas andere Gottesdienst für alle Generationen

Wir feiern in unseren beiden Kirchen der Emmaus-Kirchengemeinde regelmäßig einen etwas anderen Gottesdienst, zu dem alle Generationen herzlich eingeladen sind.

Das Besondere: Wir gestalten die Gottesdienste mit neuen Liedern, mit anderen Formen und Texten sowie lebendigen Geschichten zum Mitmachen.

Warum: Manche wünschen sich auch mal neue Formen des Glaubens, zum Beispiel eine einfache Sprache, und freuen sich, wenn auch mal etwas anderes ausprobiert wird. Genau auf diese Reise wollen wir uns begeben und freuen uns, wenn viele mitkommen.

Der nächste „Kreuz und Quer“-Gottesdienst ist Ende Oktober mit dem Motto: Du bist ein Glückskeks. Es werden Glückssta-



tionen in der Kirche aufgebaut, die wir entdecken sollen. Es wird etwas gebastelt, es gibt ein Glücksrad und eine Glückstafel und vieles mehr. Neugierig? Einfach mal vorbeischaun.

B. Neitzel

Du bist ein Glückskeks – „Kreuz und Quer“-Gottesdienst für alle Generationen

Sonntag, 29. Oktober, 10 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche
Altes Buckhörner Moor 16
im Anschluss Kirchenkaffee
Pastor Neitzel und Team

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt

Traditionelles Saatgut und Sortenvielfalt helfen Kleinbauernfamilien im Globalen Süden, Hunger und Mangelernährung zu überwinden.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung



Würde für den Menschen.

Was tun beim „plötzlichen Herztod“?

29. Oktober: Wiederbelebungsteam des DRK Norderstedt in der Christuskirche

Der sog. „plötzliche Herztod“ greift unvorhersehbar und gleichermaßen nach herzkranken und herzgesunden Menschen. Dabei führt eine zufällige elektrische Fehlschaltung in der Herzkammermuskulatur letztendlich dazu, dass in den Gefäßen kein Blut mehr fließt. Als erstes reagiert

das Gehirn und das Bewusstsein schwindet, dann hört die Atmung auf und spätestens zehn Minuten später tritt der Tod ein. Diese kurze Zeit reicht nur selten für Notruf, Anfahrt und Einsatz des professionellen Rettungsdienstes. In dieser Situation kommt Ihnen, auch als medizinischem Laien, eine möglicherweise lebensrettende Aufgabe zu. Mit einer Herzdruckmassage und ggf. dem Einsatz eines Defibrillators können Sie viel bewirken.



Sie trauen sich diese Aufgabe nicht zu, haben Angst, etwas falsch zu machen? Diese Angst möchte Ihnen das Herz-Lungen-Wiederbelebungsteam des DRK Norderstedt nehmen. In Zusammenarbeit mit der Christuskirche entstand eine wunderbare Aktion.

Weil den Defibrillatoren eine so große Bedeutung zukommt, hat die Stadt Norderstedt 78 Defibrillatoren, sogenannte AEDs (Automatische externe Defibrillatoren), gekauft und über die Stadt verteilt aufgestellt. Damit gehört Norderstedt wahrscheinlich in Deutschland zu der am besten ausgerüsteten Stadt im Kampf gegen den plötzlichen Herztod.

Übrigens: Auch in der Christuskirche und in der Paul-Gerhard Kirche hängen Defibrillatoren (im Eingangsbereich).

Wir zeigen Ihnen, wie es geht! Das Thema Lebensrettung steht im Mittelpunkt im und nach dem Gottesdienst am 29. Oktober. Zunächst wird Pastor Lorenz in seiner Predigt darauf eingehen, denn zur Lebensrettung gibt es in der Bibel und im gemeindlichen Zusammenleben viele weitere Beispiele. Im Anschluss an den Gottesdienst wird das DRK-Team unter Leitung von Bert Boschmann, Intensivpfleger im Heidberg-Krankenhaus, zeigen, wie man Herzmassage und Defibrillator richtig anwendet. Darüber hinaus kann jeder anhand einer Puppe die Maßnahmen üben und so Sicherheit gewinnen.

*Dr. Reinhard Zahn, Arzt i.R.,
DRK Norderstedt*

Wiederbelebungsteam des DRK Norderstedt in der Christuskirche

Sonntag, 29. Oktober, ab 10 Uhr im Gottesdienst, ab 11 Uhr nach dem Gottesdienst

Martinsmarkt in Paul-Gerhardt

Am zweiten Freitag im November ist Martinsmarkt in der Paul-Gerhardt-Kirche! Am 10. November um 18 Uhr können Sie mit Ihren Kindern oder Enkeln auf dem Laternenumzug mitlaufen, der an der Moorbekpassage beginnt. Angeführt vom Heiligen Martin zu Pferd geht er bis zum Feuerwehrmuseum.

Um 18.30 Uhr öffnet dann der Martinsmarkt seine Pforten. Sie können vor dem Haus heiße Würstchen und Glühwein bekommen oder sich im Haus an einem guten und preiswerten Buffet laben.

Anschließend sind Sie gestärkt für einen Gang durch das festlich geschmückte Gemeindehaus mit zahlreichen Ständen im Erdgeschoss. Gegen 21 Uhr schließt der Markt seine Pforten.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen!

Martinsmarkt

Freitag, 10. November, 18.30–21 Uhr
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

Basar in der Christuskirche

Wir lieben die Atmosphäre auf dem Basar in der Christuskirche! Immer ist jemand da, mit dem man reden kann – mit Zeit und über Gott und die Welt. Das ist schön. Und zugleich kann man in schönen selbstgemachten Dingen stöbern. Sie brauchen mal so richtig warme Wintersocken? Du brauchst noch ein gebasteltes Weihnachtsgeschenk für Oma, das originell aussieht und nicht viel kostet? Sie suchen nach schönen Weihnachtskarten zum Verschicken? Hier werden alle fündig!

Unser Basar beginnt mit dem Gottesdienst um 10 Uhr. In ihm stellt sich die neue Konfi-Camp-Gruppe der Gemeinde vor. Und Joachim Welk eröffnet die Fotoausstellung „Kirchtürme und Moscheen“. Bis zum 20. November können Sie noch Fotos mit den Abmessungen 20 x 30 cm im Kirchenbüro der Christuskirche abgeben. Der Basar endet mit dem Adventsliedersingen um 17 Uhr.

Basar in der Christuskirche

Sonntag, 3. Dezember, 10–18 Uhr

- 10–11 Uhr: Gottesdienst
- 11–17 Uhr: Basar
- 17 Uhr: Adventsliedersingen i.d. Kirche

Vorbereitungstreffen für interessierte Aussteller*innen: Mi., 1. Nov., 19 Uhr, Christuskirche



www.pohlmann-bestattungen.de



Aus Liebe zur Familie.
Aus Liebe zu sich selbst.
Bestattungsvorsorge. Eine gute Entscheidung.

Ulzburger Str. 400
22844 Norderstedt

Tel. 040 522 21 75
und 040 522 39 35

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Hausbrochüre an.



Lachen – Leben – Lauschen

Auf den Flügeln bunter Träume



Auf den Flügeln bunter Träume begrüßt der Langenhorner Scala-Chor unter Leitung von Martin Schönfeldt den farbenfrohen Herbst und verabschiedet sich gleichzeitig vom lichten Sommer. Eingefasst in den weiten musikalischen Rahmen sind originelle Kurzgeschichten, vorgetragen von Karl-Heinz Becker.

Auf den Flügeln bunter Träume

Sonntag, 8. Oktober, 19 Uhr
Eintritt: € 12,-

Wenn einer eine Reise tut ...

Wenn einer eine Reise tut, dann kann er viel erzählen. Gunnar Urbach berichtet

über seine Fahrt mit der Cap San Diego im September 2023 von Rendsburg durch den Nord-Ostsee-Kanal und weiter über die Elbe nach Hamburg.



Wenn einer eine Reise tut

Sonntag,
22. Oktober,
15 Uhr
Eintritt frei

In der Bar zum Krokodil

Wohlklang entführt Sie mit viel Charme und Musikalität in die Zeit der „wilden“ 20er & 30er Jahre. Das Ensemble entlockt seinem Publikum ein Schmunzeln und lässt es an den Liedern teilhaben; egal, ob es lieber schunkelnd



mitsingt oder einfach lauschend genießen möchte.

In der Bar zum Krokodil

Sonntag, 5. November, 19 Uhr
Eintritt € 12

Auf der Suche nach dem Baum des Lebens

Gunnar Urbach liest besinnliche und unterhaltsame Geschichten, Märchen und biblische Texte, die vom Baum des Lebens erzählen. Der Nachmittag ist eine Einladung, sich auf eine innere Reise zu begeben, die Trost und Hoffnung bietet.



Auf der Suche ...

Sonntag, 26. November, 15 Uhr
Eintritt frei

Für alle Veranstaltungen:

Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum, bitte
Anmeldung an reservierung@kulturtreff-norderstedt.de, Tel. 60 92 51 03

Kunst genießen in Emmaus und mit Emmaus-Ausflügen

Vier Ausstellungen laden ein, z.B. mit genialen Frauen, dem Wunder Wald, „herausragenden“ Skulpturen

Kunst gibt es, seit es Menschen gibt. Von der Urzeit bis heute hat sie sich dank der Vielfältigkeit der Kunstformen und Techniken, aber auch dank der Bemühungen von Philosoph*innen und Künstler*innen, sie zu erklären, rasant weiterentwickelt.

Sammlungen sind natürlich im Besonderen in Kunsthallen zu finden. Und die Künstler*innen zielen immer darauf ab, eine geistige Verbindung mit dem Publikum herzustellen.

Also: Nehmen Sie gern das Angebot wahr, das wir Ihnen immer wieder machen, die Kunsthalle und das Bucerius Kunstforum zu besuchen und sich dort von Kunsthistoriker*innen führen zu lassen.

Und wir haben es ja noch besser: Dank unserer Kuratorin und Malerin Karin Dürmeyer stellen auch immer wieder Künstler*innen in unseren Gemeindehäusern aus. In den kommenden 8 Wochen haben Sie viermal die Gelegenheit, Kunst zu genießen; nutzen Sie sie!

Von Pflanzen und Gestrüpp Ausstellung von Sabine Engelhardt-Petersen

Karin Dürmeyer hat Sabine Engelhardt-Petersen im Studium „Kuratieren“ kennengelernt. Deren großformatigen Bilder von Pflanzen und Gestrüpp haben sie sofort begeistert. Sie freut sich daher, eine Ausstellung ihrer Künstlerkollegin in unserem Gemeindehaus zeigen zu können.



Sabine H. Engelhardt-Petersen lebt und arbeitet in Hamburg. Kunst und Kultur begleiten sie seit frühester Kindheit. Beide sind für die Autodidaktin ein elementarer Bestandteil ihres Lebens.

Inspirationen liefern sowohl die Natur als auch ihr urbanes Umfeld. Sie versteht ihre

künstlerische Arbeit als einen beständigen Wechsel zwischen Experiment und Präzision, einem Abtauchen in schöpferische Prozesse.



Als Künstlerin arbeitet sie seit April 2021 in ihrem Atelier am Schaalsee in Mecklenburg-Vorpommern. Neben ihrer künstlerischen Berufung ist sie als Kulturschaffende und Kuratorin tätig.

Von Pflanzen und Gestrüpp Ausstellungseröffnung

Sonntag, 8. Oktober, 11.15 Uhr
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus
Die Ausstellung ist bis zum
9. November zu sehen.

Herausragend. Das Relief von Rodin bis Picasso

Besuch der Ausstellung in der Hamburger Kunsthalle

Das Relief ist eine Mischform zwischen Malerei und Skulptur: zwar an die Wandfläche gebunden, ragt es oft weit in den Raum hinein. Seine Unbestimmtheit ließ es zu einem wichtigen Feld für Experimente und Innovationen werden.

Mit rund 130 Reliefs, Skulpturen, Plastiken und Gemälden von über 100 Künstler*innen nimmt die Ausstellung die Ausprägungen des Reliefs von 1800 bis in die 1960er Jahre in den Blick. Orientierten sich Bildhauer wie Berthel Thorvaldsen im Klassizismus an Bildwerken der Antike, sprengten im 19. Jahrhundert Künstler wie Auguste Rodin und Medardo Rosso den Rahmen der Bildhauerei. Edgar Degas, Paul Gauguin, Pablo Picasso oder Henri Matisse befragten im Relief den Umgang mit Form und Farbe neu. Im 20. Jahrhundert beflügelten neue



Techniken den Wandel. Seit den 1950er Jahren erkundeten Künstler wie Jan Schoonhoven oder Piero Manzoni die Bildoberfläche als Struktur, eroberten Künstlerinnen wie Louise Nevelson oder Lee Bontecou ihren Platz in der Kunstgeschichte mit raumgreifenden Materialobjekten.

Mehr Infos zur Ausstellung:
www.hamburger-kunsthalle.de/ausstellungen/herausragend

Ich habe eine Führung gebucht am 24. Oktober um 15 Uhr.

Herausragend. Das Relief von Rodin bis Picasso. Ausstellungsbesuch in der Hamburger Kunsthalle

Dienstag, 24. Oktober, Treffpunkt: 14 Uhr, U-Bhf. Garstedt, letzter Wagon
Kosten: 18,50 € (14,- € Eintritt, 4,50 € Führung); U-Bahnkarte
Bitte anmelden: dr.carolin.paap@googlemail.com, 0151 74 36 17 23

„Wunder Wald“

Ausstellung des Ateliers Karin Dürmeyer

Woran denken Sie zuerst? Märchen, Forstwirtschaft, Holzvorrat, Pilze sammeln, Spazieren gehen, Waldbaden, Borkenkäfer und Klimaschutz? Alles hat mit unserem Wald zu tun. 30 % der Erde sind mit Wald bedeckt. Mit 32 % Waldanteil ist Deutschland eines der walddreichsten Länder Europas. Derzeit sind 2,6 Milliarden Tonnen Kohlenstoff im deutschen Wald gebunden. In



einem Gramm Waldboden können über 100 Millionen Bakterien leben. Eine nachhaltige Waldwirtschaft ist eine Herausforderung und eine Chance für Mensch, Natur und Klima.

Es ist wie ein Wunder, dass die Honigbienen, Wildschweine, Wildkatzen, Wölfe

und Bären wieder bei uns im Wald leben. Ob geheimnisvoll und finster oder friedvoll und kraftspendend – in der Malerei ist der Wald ein ästhetisches Erlebnis.

Atelier Dürmeyer – Verein für bildende Kunst in Norderstedt e.V. zeigt traditionelle Waldbilder, aber auch abstrakte und expressive Darstellungen. Die Künstler*innen waren gedanklich und mit dem Pinsel im Urwald, Zaubewald, Märchenwald und heimischen Wald unterwegs. Mit ihren Bildern wollen sie Wald-Atmosphäre ins Gemeindehaus bringen. Sie möchten den Wald als Ort erfahrbar machen, der zugleich Mythos, Motiv und Paradies ist.

Begleitet wird die Vernissage vom NABU, der mit seiner Waldhütte in Norderstedt vielen Menschen den Lebensraum Wald erklärt. Wir laden Sie ein: Kommen Sie in unseren Wald!

„Wunder Wald“

Ausstellungseröffnung

Sonntag, 12. November, 11.15 Uhr
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus
Die Ausstellung ist bis zum
26. Januar zu sehen.

Geniale Frauen. Malerei vom 16. bis 18. Jahrhundert

Besuch der Ausstellung im Bucerius Kunstforum

Die Ausstellung verfolgt den Werdegang herausragender Künstlerinnen aus drei Jahrhunderten. Erstmals wird der familiäre Kontext, in dem die Künstlerinnen ihre Karriere entwickelten, thematisiert und durch die Gegenüberstellung mit Werken ihrer Väter, Brüder, Ehemänner und Malerkollegen sichtbar gemacht. Außerordentlich erfolgreich waren Künstlerinnen in jeglicher familiären Konstellation: Sie wurden Hofmalerinnen, Lehrende, Unternehmerinnen, aber auch Verlegerinnen und mit höchsten Auszeichnungen versehen.

Die Ausstellung präsentiert rund 100 Werke u.a. von Sofonisba Anguissola, Judith Leyster, Marietta Robusti (der Tochter



Tintoretto), Artemisia Gentileschi und Angelika Kauffmann, darunter Porträts, Stillleben und Historien Gemälde.

Ich habe eine Führung gebucht für Donnerstag, den 22. November um 15 Uhr. Bitte melden Sie sich an!

Geniale Frauen. Malerei 16.–18. Jahrhundert. Ausstellungsbuch im Bucerius Kunstforum

Do., 22. Nov., 15–16.30 Uhr

Kosten: 10,50 € (6,- € Gruppeneintritt, 4,50 € Führung; bitte passend mitbringen), U-Bahnkarte

Bitte anmelden: dr.carolin.paap@googlemail.com, Tel. 0151 74 36 17 23

Eröffnung der Foto-Ausstellung „Kirchtürme und Moscheen“

Erster-Advent-Gottesdienst,
3. Dezember, 10 Uhr, Christuskirche

Astrid Lindgren – vielseitig und unbequem

Geschichten aus ihrem Leben bei Kaffee und Kuchen

Das Werk von Astrid Lindgren ist einzigartig und bedeutungsvoll. Sie war eine überzeugte Humanistin. Sie hat für die Rechte der Kinder, für Gleichberechtigung und für die Rechte der Tiere gekämpft. Sie hat sich für ihre Ansichten sowohl mit Zivilcourage und Ernsthaftigkeit als auch mit Humor und Liebe eingesetzt. Weltweiten Ruhm erlangte Astrid Lindgren jedoch als Kinderbuchautorin.

Astrid Anna Emilia Lindgren wurde am 14. November 1907 auf dem Hof Näs, etwas außerhalb von Vimmerby in Småland, geboren, und sie starb am 28. Januar 2002 in ihrer Wohnung an der Dalagatan 46 in Stockholm. Sie hat 34 Bücher und 41 Bilderbücher geschrieben, von denen insgesamt schwindelerregende 170 Mio. Exemplare verkauft und die in über 100 Sprachen übersetzt wurden.

Ihr ganzes Leben lang hat Astrid Lindgren sich konsequent gegen Unrecht und Unterdrückung eingesetzt. Neben ihrer

schriftstellerischen Tätigkeit ist sie auch eine der wichtigsten Meinungsbildnerinnen Schwedens geworden. Ihr Wort sollte eine wichtige Rolle spielen, als eine Regierung zu Fall gebracht wurde, und sie hatte direkt oder indirekt Einfluss auf mehrere schwedische Gesetze. Zum 80. Geburtstag trat beispielsweise ein ganz neues Tiergesetz in Kraft, das auch „Lex Lindgren“ genannt wird.

Wir haben am 14. Oktober Monika Beyer zu Gast, die aus dem Leben Lindgrens erzählt und auch ausgewählte Passagen ihres Werkes vorliest. Monika Beyer ist Mitarbeitende bei „Kultur im Koffer“.

Astrid Lindgren – vielseitig und unbequem

Geschichten aus ihrem Leben

Sonnabend, 14. Oktober, 15–17 Uhr
Paul-Gerhardt-Gemeindehaus
Eintritt frei. Bitte unbedingt anmelden
bei Pastorin Paap, Tel. 0151 74 36 17
23, dr.carolin.paap@googlemail.com

„Sehr blaue Augen“ und „Altes Land“

Literatur-Cafés zu Werken von Toni Morrison und Dörte Hansen

Haben Sie Lust, sich auf ein literarisches Werk einzulassen und Ihre Gedanken darüber mit anderen zu teilen? Sie sind herzlich eingeladen!

Am Mittwoch, den 15. November beschäftigt uns der Roman von Toni Morrison „Sehr blaue Augen“: „Ich zerstörte weiße Babypuppen.“ Die Reaktion eines kleinen Mädchens, das nicht versteht, warum es nicht so blaue Augen hat wie die Puppen (die es nicht besitzt) oder wie die Kinder in der Schulfibel. Und warum haben alle, die das kleine Mädchen kennt, braune Augen und braune Haut – Mutter, Vater und Schwester, angesehene Gemeindemitglieder und Prostituierte? Nobelpreisträgerin Toni Morrison hat in ihrem Romandebüt mit eindringlicher Schlichtheit beschrieben, was es heißt, als Schwarze in einer schwarzweißen Welt aufzuwachsen.

Für Mittwoch, den 17. Januar kommenden Jahres, habe ich noch einmal einen Roman von Dörte Hansen ausgesucht: *Altes Land*. Die 5-jährige Vera auf dem Hof im Alten Land ist nur das „Polackenkind“. Dorthin ist sie 1945 aus Ostpreußen mit ihrer Mutter geflohen. Ihr Leben lang fühlt sie sich fremd in dem großen, kalten Bauernhaus und kann trotzdem nicht davon lassen. Bis 60 Jahre später plötzlich ihre Nichte Anne vor der Tür steht. Sie ist mit ihrem kleinen Sohn aus Hamburg geflüchtet, wo ehrgeizige Vollwert-Eltern ihre Kinder wie Preispokale durch die Straßen tragen und wo Annes Mann eine andere liebt. Mit scharfem Blick und trockenem Witz erzählt Dörte Hansen von zwei Einzelgängerinnen, die überraschend finden, was sie nie gesucht haben: eine Familie.

Bitte melden Sie sich an: Tel. 0151 74 36 17 23, dr.carolin.paap@googlemail.com

Pastorin Dr. C. Paap

Literatur-Cafés

- Mi., 15. Nov., 9.30 – 11 Uhr:
Toni Morrison, „Sehr blaue Augen“
- Mi., 17. Jan. 2024, 9.30 – 11 Uhr:
Dörte Hansen, „Altes Land“
Paul-Gerhardt-Gemeindezentrum

Frauen am Hafen und auf St. Pauli

Ein Stadtrundgang

Der Stadtrundgang führt von den Landungsbrücken nach St. Pauli zur Davidstraße und Herbertstraße. Vom Hans-Albers-Platz aus geht es zum Fischmarkt und zur Fischauktionshalle bis zum Fischerhafen:

Der Hafen ist eine Männerdomäne, so heißt es. Doch Frauen arbeiten schon lange im Hamburger Hafen und auf St. Pauli. Sie sind Engel, Wirtin, Prostituierte und Streetworkerin. Auch auf Schiffen und Werften sind sie zu finden. Wir erfahren, was Frauen bewegen und bewirken, auf Kränen, in Clubs und in Fischhallen, und schauen uns die großen Wandbilder der FrauenFreiluftGalerie an.

Es geht bei dieser Stadtführung um harte Frauenarbeit in der Fischindustrie, auf Werften und in Reedereien, um Prostitution auf St. Pauli sowie um Wirtinnen wie Erna vom Silbersack und die Sozialarbeiterin Domenica.



Frauen am Hafen und auf St. Pauli Ein Stadtrundgang

Mittwoch, 11. Oktober, 15–17 Uhr
Treffpunkt: 14 Uhr, U-Bahnhof Garstedt, letzter Waggon
Kosten: 14,- € (bitte vorher in einem der Kirchenbüros bezahlen) und U-Bahnkarte

Lass das Kreuzworträtsel zu Hause liegen ...

... und komm zu uns in den Seniorenkreis der Christuskirche und zu unserem Gespräch am Ende des Tages! Bei uns findest du nette Leute, eine freundliche Atmosphäre, Kaffee und Kuchen, Impulse aus der Bibel und aktuelle Themen.

Pastor Martin Lorenz



Kreuzworträtsel vertreiben die Zeit, unsere Kreise die Einsamkeit.

Seniorenkreis in der Christuskirche

Mittwochs, 14.30–16 Uhr,
Leitung: Evelin Friedrich
Mit Pastor Bernd Neitzel:

- 18. Oktober: „Auf dem Weg zum Reformationstag“
- 22. November: Gottesdienst zum Buß- und Betttag mit Abendmahl

Alle anderen Termine mit Pastor Martin Lorenz

Gespräch am Ende des Tages in der Christuskirche

- Mittwoch, 11. Oktober, 18 Uhr:
Dorothee Sölle – eine Prophetin des 20. Jahrhunderts. Mit Pastor Martin Lorenz
- Mittwoch, 22. November, 18 Uhr: „Wie könnte ein Mensch recht behalten gegenüber Gott. Hat er Lust, mit ihm zu streiten, so kann er ihm auf tausend nicht eines antworten“ (aus dem Buch Hiob 9, 2–3). Mit Pastor Bernd Neitzel



WULFF & SOHN
BESTATTUNGSINSTITUT

*Ein Ort der traditionellen
und
modernen Bestattungen.*



Mit Rat und Tat
stehen wir Ihnen
jederzeit zur Seite...



Segeberger Chaussee 56-58
22850 Norderstedt

040 - 529 61 73

Allein zuhaus? Kommen Sie doch zu uns!

Angebote für Senior*innen im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

Mittwoch, 4. Oktober, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: mit Geburtstagsnachfeier und Einsegnung ins neue Lebensjahr. Mit Pastorin Dr. Paap

Mondag, 9. Oktober, Klock 3
„Platt snacken oder tauhorn“

Mittwoch, 11. Oktober, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: „Leben auf einer Ostfriesischen Insel“, Videofilm

Mittwoch, 18. Oktober, 15 Uhr Nachmittag für Tisch- und Brettspiele mit Gesa Beyer und Edda Michelsen

Mittwoch, 25. Oktober, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Eindrücke von Hamburg, Videofilm

Mittwoch, 1. November, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Mit einem „Lutherfilm“

Mittwoch, 8. November, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder:

heitere Quizspiele, Vorlesen und Volksliedersingen

Mondag, 13. November, Klock 3
„Platt snacken oder tauhorn“



Mittwoch, 15. November, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: „Regen- und Hochmoore erleben und näher kennenlernen“, ein Naturfilm von Hinrich Viebrock

Mittwoch, 22. November, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: Wir spielen Bingo

Mittwoch, 29. November, 15 Uhr Nachmittag für ältere Gemeindeglieder: mit Geburtstagsnachfeier und Einsegnung ins neue Lebensjahr. Mit Pastorin Dr. Paap

Am Montag, den 4. Dezember um 15 Uhr feiern wir unsere diesjährige Weihnachtsfeier. Bitte melden Sie sich an!

Sie sind herzlich eingeladen! Wenn Sie nähere Informationen wünschen oder abgeholt werden möchten, wenden Sie sich bitte an:
*Diakon Hinrich Viebrock,
Tel. 52 11 00 64*

Mittwochsclub für aufgeschlossene Frauen

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

- Mittwoch, 4. Oktober, 15 Uhr: Meine Seereise, mit Gesa Beyer
 - Mittwoch, 1. November, 15 Uhr: Wir basteln, mit Renate Raschke
- Weitere Auskünfte: Gesa Beyer, Tel. 52 63 01 69

Hell die Nacht ...

Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus

In diesem Jahr haben wir einen Gast: Jonathan Böttcher gestaltet die Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren im Paul-Gerhardt-Gemeindehaus.

Mit seinem Programm „Hell die Nacht“ erzählt der christliche Liedermacher Jonathan Böttcher die Weihnachtsgeschichte einmal anders: Unterwegs mit dem Hirten Matthias erklingen die alten Weihnachtslieder ganz neu und lassen Altvertrautes neu entdecken. Und wir dürfen auch singen!

Bitte melden Sie sich an und teilen Sie mit, ob Sie abgeholt und zurückgebracht werden möchten, damit wir planen können!



Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren

Montag, 4. Dezember,
15–17 Uhr

Paul-Gerhardt-Gemeindehaus
Anmeldung bei Pastorin Dr.
Paap: Tel. 0151 74 36 17 23,
dr.carolin.paap@googlemail.
com

Ökumenische Fernsehandacht

„Atempause“

auf dem TV-Lokalsender noa4

Montag, Mittwoch, Freitag
jeweils um 18.30 Uhr
mit Geistlichen aus Norderstedt.
Pastor Lorenz: 16. Okt. u. 8. Nov.
Pastor Neitzel: 23. Okt.

Pflegediakonie

LEBEN IM ALTER IN NORDERSTEDT

Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen ihre vertraute Umgebung zu bewahren. Ob zu Hause, in unserer behaglichen Wohngemeinschaft oder der lebendigen Tagespflege in Norderstedt – mit uns sind Sie nicht allein. Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.

Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz

(040) 593 52 24 – 26

Tagespflege

(040) 593 52 24 – 24

Diakoniestation Norderstedt

(040) 64 66 97 - 41



Pflegediakonie
Diakoniestation
Norderstedt

Segen auf der Lebensreise

Einladung zur Goldenen Konfirmation



Konfirmandenzeit damals und heute:
Segen für die Lebensreise

Wie war das damals vor fünfzig Jahren in Ihrer Konfirmandengruppe? Sie waren zwischen 12 und 14 Jahren alt. Im Radio liefen „Can The Can“ von Suizie Quatro und „Killing Me Softly“ von Roberta Flack. Hingen Sie

da auch am Kassetten-Recorder, um die Songs auf einem leeren Tape mitzuschneiden? Was war damals für Sie wichtig, was heute? Und wie hat sich Ihr Leben seither entwickelt?

Wir laden Sie dazu ein, die Zeit damals mit uns zusammen in einem Gottesdienst zu würdigen und auf das zu blicken, was Ihnen heute wichtig ist. Wenn Sie mögen, können Sie noch einmal ganz persönlich Gottes Segen für Ihre Lebensreise empfangen. Danach treffen wir uns zu einem ausführlichen Mittagessen und zum Klönen. Dabei können Ihnen Pastor Martin Lorenz und Teamer*innen aus dem Konfi-Camp erzählen, wie wir die Konfi-Zeit heute gestalten und was aus unserer Sicht heute für Konfis wichtig ist und sie bewegt.

Pastor Martin Lorenz

Segen auf der Lebensreise Einladung zur Goldenen Konfirmation

Sonntag, 12. November, 10 Uhr
mit anschließendem Mittagessen
Kostenbeitrag: 20,- €
Anmeldung bis zum 24. Oktober an
buero-ck@emmaus-norderstedt.de
oder unter 040 3259493-20

Da geht ein Strahlen durchs Gesicht

Hinrich Viebrock beendet nach 50 Jahren seine Arbeit in der Paul-Gerhardt-Kirche

Wenn Hinrich Viebrocks Gesicht entspannt ist, sieht es für jemanden, der ihn nicht gut kennt, ernst oder besorgt aus. Wenn man ihn dann anspricht, geht ein so strahlendes Lächeln auf, dass man ihn ins Herz schließt.

Das hat auch Renate Raschke getan. Sie schreibt: „Nun ist es also endgültig – Hinrich Viebrock geht in den Ruhestand!

Eigentlich haben wir uns ja schon Ende des Jahres 2000 von ihm als ‚hauptamtlichem‘ Mitarbeiter verabschiedet. Aber als sich niemand fand, um die Seniorenarbeit fortzusetzen, hat er noch unglaubliche 23 Jahre den Seniorenkreis am Mittwoch Nachmittag geleitet. Grund genug, um kurz zurückzublicken:



scharen betreut, Hinrich Viebrock die Jungen, ich die Mädchen. Aus dieser Zeit gibt es in vielen Wohnungen der Gemeinde ein

1973 kam er als ‚Gemeindehelfer‘ in die Paul-Gerhardt-Gemeinde, zunächst für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Gemeinsam haben wir beide dann die Kinder in Jung-



Buddelschiff, denn er bot immer wieder einen Kurs ‚Wir basteln ein Buddelschiff‘ an. Jahr für Jahr lockte er damit immer wieder die Jungen in den Keller, wo dann auch der ‚Stapellauf‘ – das Ziehen an den Fäden, die die Masten des Schiffs in der Flasche aufrichteten – lautstark gefeiert wurde.

Legendär und aufregend waren die gemeinsamen Fahrten von Mädchen und Jungen zum jährlichen Treffen des Kirchenkreises Niendorf-Blankenese in Rissen. Eine lange Fahrt mit U- und S-Bahn, nach der wir immer froh waren, wenn wir alle heil und vollzählig in Garstedt abliefern konnten.

Lieber Hinnerk, und dann hast du dich schließlich um die Seniorenarbeit gekümmert. Deine ‚Altschies‘, wie du sie liebevoll nanntest, im Zeitungsclub, in ‚Wi snackt platt‘ und im Seniorenkreis betreut.

Und nun soll es Ende des Jahres vorbei sein? Keine Dia- und Filmmachmittage mehr, kein Klönschnack, kein fröhliches Singen der Volkslieder, keine Geschichten auf Platt,

keine Diskussionen mit Gastreferenten mehr unter deiner Leitung ...

Aber Hinnerk, du hast es dir wirklich verdient! Nach 50 Jahren Gemeindegearbeit nun Ruhestand. Und dir wird, wie ich dich kennen und schätzen gelernt habe, auch dann nicht langweilig sein. Und in den Gottesdiensten werden wir uns ja weiterhin sehen.

Alles Gute für dich und Gottes Segen! Und wir freuen uns auf deinen Abschied am 1. Advent um 10 Uhr im Gottesdienst der Paul-Gerhardt-Kirche!“

Abschied von Hinrich Viebrock

Sonntag, 3. Dezember, 10 Uhr
Paul-Gerhardt-Kirche

Seniorenkreis-Zukunft

Auch wenn Hinrich Viebrock die Leitung des Seniorenkreises (immer mittwochs) abgibt, bleibt der Seniorenkreis erhalten. Petra Gundelach, Mitglied der Emmaus-Kantorei, ist bereit, die Arbeit fortzuführen. Allerdings möchte sie das gern im Team tun und würde sich über weitere Interessent*innen freuen. Kontakt: Pastorin Dr. Paap, Tel. 0151 74 36 17 23, dr.carolin.paap@googlemail.com

175 Jahre Diakonie #ausLiebe

Der Theologe Johann Hinrich Wichern hält am 22. September 1848 auf dem Kirchentag in Wittenberg eine Brandrede. Dort wirft er der Kirche kollektives Versagen an der verarmten Bevölkerung vor und wirbt für ein Netzwerk der „rettenden Liebe“. Das ist die Geburtsstunde der Diakonie. Damit liefert er den entscheidenden Impuls für eine neue kirchliche „Innere Mission“, aus der über die Jahrzehnte der weitverzweigte evangelische Sozialverband entsteht, den wir heute Diakonie nennen.

Seit 175 Jahren engagiert sich die Diakonie für Menschen in Not und für diejenigen, die am Rande der Gesellschaft stehen, auf Hilfe angewiesen oder benachteiligt sind. Fast 600.000 Mitarbeitende und rund 700.000 freiwillig Engagierte beraten, unterstützen, beruhigen, pflegen, unterhalten, begleiten, motivieren und helfen #ausLiebe. Etwa 10 Millionen Menschen erhalten von der Diakonie Betreuung, Beratung, Hilfe.



Johann Hinrich Wichern (1808-1881), Mitbegründer der heutigen Diakonie und Gründer des Rauhen Hauses in Hamburg

Die verschiedenen diakonischen Angebote in Norderstedt finden Sie hier: <https://diakonie-hhsh.de/diakonie-in-norderstedt>

Gemeindebrief-Redaktionsschlüsse

Möchten Sie der Redaktion schreiben? Haben Sie einen Beitrag für den Gemeindebrief? Geben Sie uns bitte rechtzeitig bis zum Redaktionsschluss Bescheid – per E-Mail an gemeindebrief@emmaus-norderstedt.de oder über eines unserer Kirchenbüros:

- für Gemeindebrief 6/2023 (Dez./Jan.) bis zum 25. September
- für Gemeindebrief 1/2024 (Febr./Mrz.) bis zum 20. November.

Familiennachrichten



Taufen

Jasmin Gnass
Luca Meyenberg
Elisa Helene Vescovi
Hanna Volkland
Sam Elias Berghaus
Anastasiya Boger



Trauungen

Marco Brandt und Ramona Brandt,
geb. Greco
Bernd Hüllenkremer und Heike Hendel



Beerdigungen

Elke Behrmann, 88 Jahre
Renate Bröhan, 89 Jahre
Eva Gertrud Heske, 88 Jahre
Hannelore Ruth Erna Jarre, 91 Jahre
Reiner Kohler, 81 Jahre
Rainer Marwede, 78 Jahre
Ursula Müller, 88 Jahre
Anneliese Reinhardt, 83 Jahre
Kirsten Pauli, 78 Jahre
Kai Hans-Erich Scherer, 61 Jahre
Klaus Heinz Wermuth, 93 Jahre
Vera Wilde, 88 Jahre
Käthe Liselotte Ruth Saalfeld, 90 Jahre
Brigitte Gan, 73 Jahre

Friedhof Garstedt – Ruhe finden

Wir informieren Sie gern über die verschiedenen Grabarten, Grabpflege, Vorsorge und Feiern in der Kapelle auf Ihrem Friedhof. Gerne zeigen wir Ihnen Kapelle und Friedhof und geben Ihnen Auskunft über Nutzungszeiten und Kosten.



FRIEDHOF GARSTEDT

Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt



Ochsenzoller Straße 43 • 22848 Norderstedt
Tel. 040/523 19 25 • www.friedhof-garstedt.de

Seid Täter **des Worts**
und nicht Hörer allein; sonst betrügt
ihr **euch selbst.** «

JAKOBUS 1,22

Monatspruch OKTOBER 2023

Paul-Gerhardt-Kirche

Kirchenmusik

- Flötenkreis** (Marina Brouwer, Tel. 0178 340 05 99) – mit Ausnahme des Winters im Heidbergsaal (Eingang Heidbergstr.) – Do., 20.00 Uhr
Kirchenband HeartBeat (K. Grätz) – Kirche – nach Vereinbarung
Chor PaulaCantat (Kerstin Grätz) – Kirche – Montag, 20.00 Uhr

Erwachsene & Senior*innen

- Biblischer Gesprächskreis** (Dr. C. Paap) 4. Do. i. Monat, 10.00 Uhr
Frauen im Gespräch (I. Gospos, Tel. 526 19 80)

3. Dienstag im Monat, 19.00–21.00 Uhr

- Geburtstagsbesuchskreis** (Dr. C. Paap) nach Vereinbarung 8-wöchig
Meditationsgruppe (I. Gospos) – Zentrum – 1. Mi. i. Mon., 19.00 Uhr
Meditations- und Folklore-Tanz für Frauen und Männer (Sigrid Schrader, Tel. 04106 663 87) – Heidbergsaal –

3. Dienstag im Monat, 19.00–20.30 Uhr

Mittwochsclub für aufgeschlossene Frauen (Gesa Beyer)

1. Mittwoch im Monat, 15.00–17.00 Uhr

Nachmittag für ältere Gemeindeglieder

Mittwoch, 15.00 Uhr

Rentnergang (Rolf Beyer)

1. Dienstag im Monat, 10.00 Uhr

Töpfern (Eva Fort)

Mittwoch, 9.30–12.00 Uhr

(Frau Kirsch) Mittwoch, 19.00–21.00 Uhr

Platt snacken oder tauhörn (Hinrich Viebrock)

3. Montag, Klock 3

Willkommenscafé für Geflüchtete – Heidbergsaal, im Winter im

Gemeindesaal – Donnerstag, 16–18 Uhr

Christuskirche Garstedt

Kirchenmusik

- Kantorei der Emmaus-Kirchengemeinde** (Paul Fasang, Tel. 0170 384 08 92) Mittwoch, 19.30–21.30 Uhr
Gospelchor (Reinhard Pikora, Tel. 0178 149 49 44) Donnerstag, 19.30–21.30 Uhr

Kinder & Jugendliche

- Allgemeine Infos:** Pastor Bernd Neitzel, Tel. 0157 74 04 94 13 und 51 32 22 24, neitzel@emmaus-norderstedt.de
Jugend- und Teamertreff (Jannik Lilienthal, Tel. 0160 99 59 52 27) 14-tägl. Montag, 17.30 Uhr

Erwachsene & Senior*innen

- Bibelgesprächskreis** (Martin Lorenz) 1. Dienstag im Monat, 9.30–11.00 Uhr
Geburtstagsbesuchskreis (M. Lorenz) letzter Di. i. Mon., 11.15 Uhr
Gespräch am Ende des Tages (M. Lorenz, B. Neitzel) Mi., 18.00 Uhr
Shikamoo – Seniorenkreis in der Christuskirche (Evelin Friedrich, Martin Lorenz, Bernd Neitzel) Mittwoch, 14.30–16.00 Uhr
Singkreis in Garstedt (Jutta Uhing, Tel. 522 36 67) 2-mal im Monat Donnerstag, 15.00–17.00 Uhr

NeNo Netzwerk Norderstedt

- NeNo-Gruppe Christuskirche (Birgit Metzmacher, Tel. 523 18 24) 1. Freitag im Monat, 15–17 Uhr
NeNo-Gruppe Paul-Gerhardt-Kirche (Heidi Schüttpelz, Tel. 525 68 31, Margit Kempcke, Tel. 51 20 82 88, ma-kempcke@t-online.de) 2. Freitag im Monat, 15–17 Uhr

Paul-Gerhardt-Kirche

Altes Buckhörner Moor 16–18
22846 Norderstedt

U1-Bahnhof *Richtweg* (ca. 10 Min. Fußweg)

Pastorin

Pastorin Dr. Carolin Paap Quickborner Str. 150h Tel. 0151 74 36 17 23
dr.carolin.paap@googlemail.com

Postadresse der Emmausgemeinde
Internet: www.emmaus-norderstedt.de

Konto IBAN: DE87 2019 0109 0082 7963 20, Volksbank Raiffeisenbank

Kirchenbüro

May-Britt Dürbaum

Di., Do., Fr., 10.00–12.00 Uhr **Tel. 325 94 93-10** Fax 325 94 93-19

Mi., 16.00–18.00 Uhr buero-pg@emmaus-norderstedt.de

Gruppen für ältere Gemeindeglieder: Hinrich Viebrock Tel. 52 11 00 64

Kinderkirche: Ellen Adler Tel. 0179 6418906

Kirchenmusik: Kerstin Grätz, graetz@emmaus-norderstedt.de, Tel. 550 02 50

Hausmeister: Hans Bauer, bauer@emmaus-norderstedt.de

Mo.–Do., 7.00–16.00 Uhr, Fr., 7.00–15.00 Uhr Tel. 0179 525 04 28

Paul-Gerhardt-Kinderhaus

Friedrichsgaber Weg 319

Ann Petersen, paul-gerhardt@kitawerk-hhsh.de Tel. 522 84 90

Kita Stettiner Straße

Alexander Michael

Stettiner Str. 3 a

stettiner-strasse@kitawerk-hhsh.de Tel. 32 59 51 53

Förderverein des Paul-Gerhardt-Kinderhauses

Sebastian Ohligschläger, Thomas Ahrens, Martin Holst

info@foerderverein-pgk.de

Christuskirche Garstedt

Kirchenstraße 12, 22848 Norderstedt

Bushaltestellen *Garstedt, Friedhof* (Linie 278), *Garstedt, Alte Dorfstr.* (Linie 193)

Pastoren und Diakon

Pastor Martin Lorenz Ochsenzoller Str. 41 Tel. 523 19 29
lorenz@emmaus-norderstedt.de

Pastor Bernd Neitzel Malenter Weg 39 Tel. 51 32 22 24
neitzel@emmaus-norderstedt.de

Diakon Rainer Langshausen Altes Buckhörner Moor 16–18
langshausen@emmaus-norderstedt.de

Konto IBAN: DE08 2019 0109 0091 0431 30, Volksbank Raiffeisenbank

Kirchenbüro

Inke Pauschert

Di., 16.00–18.00 Uhr

Tel. 325 94 93-20

Mi.–Fr., 10.00–12.00 Uhr

buero-ck@emmaus-norderstedt.de

Kirchenmusik: Paul Fasang, fasang@emmaus-norderstedt.de, Tel. Kirchenbüro

Küsterin: Katarzyna Heyer

(Tel. Kirchenbüro)

Kita „Unter der Eiche“

Kirchenstraße 12 a

Birgit Buchholz, kita.ude@diakonie-hhsh.de

Tel. 82 31 57 52 00

Friedhof Garstedt

Stephan Jansing

Büro-Öffnungszeiten:

Tel. 523 19 25

Fax 523 13 48

Mo.–Fr., 9.00–12.00 Uhr

Ochsenzoller Str. 43, 22848 Norderstedt

und nach Vereinbarung

friedhofgarstedt-norderstedt@wtnt.de

www.friedhof-garstedt.de

Förderer der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt e.V.

Martin Lorenz (Vorsitzender) E-Mail und Telefonnr.: siehe oben

Kirchengemeinderat¹

Christiane Arndt: Kinder/Jugend,
Finanzen, Tel. 52 11 00 70

Alexander Fesser: Tel. 0151 70019987

Eva Fort: Kinder/Jugend, Personal,
Flüchtlinge, Notfall-Hilfe, Tel. 64 66 02 47

Evelin Friedrich: Frauen, Senioren,
„Zeitschenker“, Tel. 523 71 75

Dirk Haldenwang: Vorsitzender,
Finanzen, Bau, Tel. ab 18 Uhr: 523 93 12

Ute Koß: Kinder/Jugend, Musik

Kerstin Grätz: Patandi-Partnerschaft,
Musik, Tel. 550 02 50

Frank Meyer: Finanzen, Friedhof,
Tel. 32 04 26 30

Maike Schenk: Kinder/Jugend, Patandi-
Partnerschaft, Friedhof, Tel. 200 69 31

Berit Stöltig: Kinder/Jugend, Friedhof,
Trauerbegleitung

Claus Wiemer: Musik, Protokoll,
Tel. 523 82 90

Heinz Wiersbitzki

Weitere wichtige Adressen

Beratungsstelle für Flüchtlinge
Ochsenzoller Str. 85, Tel. 526 26 88

Ev. Erziehungs-, Lebens-, Eheberatung
Kirchenplatz 1 a, Tel. 525 58 44

Frauenhaus (Schutz für Frauen in Not)
Pf 3570, 22828 Norderst., Tel. 529 66 77

Frühförderung Norderstedt
Kirchenstr. 12 a, Tel. 82 31 57 51 00
fruehfoerderung.norderstedt@
diakonie-hhsh.de

Müttertelefon (gebührenfrei)
täglich 20 – 22 Uhr: 0800 333 21 11

Seniorenzentrum Garstedt
Kirchenstr. 12b, www.pflegediakonie.de

- Tagespflege: Tel. 593 52 24 24
- Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz: Tel. 593 52 24 26
- Vermietung der Wohnungen: Ev.-Luth. Kirchenkreis HH-West/Südholstein, bauwerk Kirchliche Immobilien, Tel. 558 22 03 70

Service-Telefon von Kirche und Diakonie Tel. 30 62 03 00

Sozial- und Schuldner-Beratungsstelle
Ochsenzoller Str. 85, Tel. 82 31 57 20

TAS – Tagesaufenthaltsstätte für Wohnungslose Lütjenmoor 17 a,
Tel. 523 20 70, wohnungslosenhilfe.
norderstedt@diakonie-hhsh.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei)
Tel. 0800 111 01 11

Weltladen
Rathausallee 44, Tel. 53 53 10 22
www.eine-welt-norderstedt.de

Impressum

Der Gemeindebrief der Ev.-Luth. Emmaus-Kirchengemeinde erscheint sechsmal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt. Die nächste Ausgabe erscheint Mitte November.

Redaktionsschluss: 25. September

Herausgeber: Kirchengemeinderat

Redaktion: Dirk Hendess, Martin Lorenz, Bernd Neitzel, Dr. Carolin Paap, Anke Reif

Redaktionsanschrift: Kirchenbüro, Altes
Buckhörner Moor 16 – 18, 22846 Norderstedt,
E-Mail: gemeindebrief@emmaus-norderstedt.de

Anzeigen: Dirk Hendess, Tel. 52 87 78 01

Druck: Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

Auflage: 12.725

Kontoverbindung für Spenden: Volksbank Raiffeisenbank, IBAN: DE87 2019 0109 0082 7963 20

Gemeindebrief abbestellen?

Dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail mit Name, Straße und Hausnummer an gemeindebrief@emmaus-norderstedt.de. Und verzeihen Sie bitte, falls es doch mal nicht klappt.

¹ Unsere Pastor*innen sind durch ihr Amt Mitglieder des Kirchengemeinderats (Adr., Tel. und E-Mail: S. 31).

Paul-Gerhardt-Kirche

Kinderkirche

14-täglich freitags, 15–17 Uhr, Paul-Gerhardt-Gemeindehaus:
13. Oktober, Herbstferien-Pause, 10. und 24. November

Taufen

Samstags, 10 Uhr:

7. Okt. Pastorin Dr. Paap 2. Dez. Pastorin Dr. Paap
4. Nov. Pastorin Dr. Paap

Weitere Veranstaltungen

1. Okt. 18 Uhr Konzert „Die schöne Müllerin“
8. Okt. 11.15 Uhr Vernissage „Von Pflanzen und Gestrüpp“
8. Okt. 19 Uhr Kulturtreff: Auf den Flügeln bunter Träume
11. Okt. 15 Uhr Stadtrundgang: Frauen am Hafen und auf St. Pauli
14. Okt. 15 Uhr Ein Nachmittag mit Astrid Lindgren
22. Okt. 15 Uhr Kulturtreff: Wenn einer eine Reise tut
22. Okt. 18 Uhr Klavierkonzert „Aufbruch in die Romantik“
24. Okt. 15 Uhr Ausstellungsbesuch Kunsthalle
5. Nov. 19 Uhr Kulturtreff: In der Bar zum Krokodil
10. Nov. 18.30–21 Uhr Martinsmarkt
12. Nov. 11.15 Uhr Vernissage „Wunder Wald“
15. Nov. 9.30 Uhr Literatur-Café
22. Nov. 15 Uhr Ausstellungsbesuch Bucerius Kunstforum
25. Nov. 17 Uhr Konzert mit Trauerkantaten
26. Nov. 15 Uhr Kulturtreff: Auf der Suche ...

Christuskirche Garstedt

Taufen

Im Sonntagsgottesdienst um 10 Uhr, danach um 11.30 Uhr oder samstags nach Absprache um 11 Uhr

Weitere Veranstaltungen

11. Okt. 18 Uhr Gespräch am Ende des Tages: Dorothee Sölle
29. Okt. 10/11 Uhr DRK-Wiederbelebungsteam in der Kirche
1. Nov. 16.30 Uhr Krippenspiel: Vorstellung, Rollenverteilung
1. Nov. 19 Uhr Basar-Vorbereitungstreffen
3. Nov. 19 Uhr Vortrag „Du & ich – für ein gutes Klima“
19. Nov. 18 Uhr „Petite Messe solennelle“ von Gioachino Rossini mit Solisten, Emmaus-Kantorei, Harmonium und Klavier
22. Nov. 18 Uhr Gespräch am Ende des Tages: „Wie könnte ein Mensch recht behalten gegenüber Gott?“
3. Dez. 11–17 Uhr Basar
3. Dez. 17 Uhr Adventslieder-singen

Offene Kirche:

Die Christuskirche ist für Besucher*innen offen montags und dienstags, 15.30 – 18 Uhr, mittwochs bis freitags, 16–18 Uhr, und während der Büro-Öffnungszeiten.



Gottesdienste

10 Uhr, wenn nicht anders angegeben

Paul-Gerhardt-Kirche

Christuskirche Garstedt

1. Oktober	Erntedankfest	Pastorin Dr. Paap, Ute Koß: <i>Ein Fest der Fülle!</i> Musik: K. Grätz, A. Schmidt, B. Schultz, anschl. Umzug der Erntewagen zum Rathaus	Pastor Lorenz, mit Abendmahl, Musik: Susanne Böhnstedt
4. Oktober	Mittwoch		10.30 Uhr: Pastor Neitzel, Erntedankgottesdienst mit der ev. Kita „Unter der Eiche“: <i>Du hast uns deine Welt geschenkt</i>
8. Oktober	18. So. nach Trinitatis	Pastorin Dr. Paap, Bärbel Mock: <i>Gibt es Trost für Effi?</i> Zum Roman von Theodor Fontane. Mit Abendmahl, Musik: P. Fasang, A. Schmidt, B. Schultz	Gospelmesse , Pastor Lorenz, Musik: Gospelchor an der Christuskirche, Leitung: R. Pikora
10. Oktober	Dienstag		9 Uhr: Pastor Neitzel, Schulgottesdienst mit der Grundschule Gottfried Keller: <i>Auf dem Weg zum Reformationsfest</i>
15. Oktober	19. So. nach Trin.	Pastor Lorenz, Holger Dörin, Musik: Kerstin Grätz	Pastor Neitzel, Taufgottesdienst: <i>Gottes Liebe ist so wunderbar</i> , Musik: Paul Fasang
22. Oktober	20. So. nach Trin.	Bärbel Mock, Ute Koß: <i>Gottes gute Gebote.</i> Musik: Paul Fasang	Pastor Urbach, Musik: Kerstin Grätz
29. Oktober	21. So. nach Trin.	Pastor Neitzel und Team, „Kreuz und Quer“-Gottesdienst für alle Generationen: <i>Glücksstationen</i> , Musik: Kerstin Grätz	Pastor Lorenz und DRK-Team: <i>Lebensrettung</i> , anschl. Defi-Übung, Musik: Paul Fasang
31. Oktober	Reformationstag		Pastor Neitzel, mit Konfirmanden, Reformationsgottesd. für alle Generationen, Musik: K. Grätz

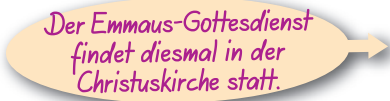
Der Emmaus-Gottesdienst findet diesmal in der Christuskirche statt.

Gottesdienste

10 Uhr, wenn nicht anders angegeben

Paul-Gerhardt-Kirche

Christuskirche Garstedt

5. November	22. So. nach Trin.	Pastorin Dr. Paap, Bärbel Mock: <i>Der Tod des Mose</i> . Zu einem Bild von Luca Signorelli, Musik: P. Fasang, A. Schmidt, B. Schultz	Pastor Lorenz, Musik: Kerstin Grätz und HeartBeat
8. November	Mittwoch	16.30 Uhr: Pastorin Dr. Paap, Gottesdienst zum Martinstag mit dem Paul-Gerhardt-Kinderhaus	
9. November	Donnerstag		17 Uhr: Pastor Neitzel, Familiengottesdienst mit der ev. Kita „Unter der Eiche“: <i>St.-Martin-Geschichte</i> und Laternelaufen
12. November	drittletzter Sonntag	Pastorin Dr. Paap, Holger Dörin: <i>Wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn</i> . Musik: K. Grätz, A. Schmidt, B. Schultz	Pastor Lorenz, Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation , Musik: Paul Fasang
19. November	Volkstrauertag	Pastorin Dr. Paap, Ute Koß: <i>Trauernde Eltern</i> . Zu einer Skulptur von Käthe Kollwitz, Musik: S. Böhnstedt, A. Schmidt, B. Schultz	Pastor Lorenz, Musik: Kerstin Grätz, anschließend Erinnerung am Gedenkmal des Friedhofs
22. November	Buß- und Betttag		14.30 Uhr: Pastor Neitzel, mit Abendmahl: <i>Schmeckt und seht, wie freundlich Gott ist</i> . Musik: Paul Fasang
26. November	Totensonntag	Pastorin Dr. Paap, Bärbel Mock: <i>Wenn die Dunkelheit in die Seele kriecht ...</i> mit Abendm., Musik: P. Fasang, A. Schmidt, B. Schultz	Pastor Neitzel und Pastor Lorenz, Musik: Kerstin Grätz
29. November	Mittwoch		9 Uhr: Pastor Neitzel, mit der Grundschule Niendorfer Str.: <i>Bald beginnt die Adventszeit</i>

Du & ich – für ein gutes Klima

Vortrag am Freitag, 3. Nov., 19 Uhr, von Klara Wilk

Christuskirche Garstedt

Ich freue mich, wenn du mit
deiner Teilnahme meine
Herzensangelegenheit zur Sicherung
einer lebenswerten Zukunft

unterstützt! Lass mich dich auf eine
erkenntnisreichen, nachhaltigen und
bewegenden Abend mitnehmen.

Kontakt: klarawilk@web.de,

Instagram:

[@duundichfuereingutesklima](https://www.instagram.com/@duundichfuereingutesklima)

Jetzt bist du gefragt!
So, wie sich die 195 Staaten mit
dem Pariser Klimaabkommen
seit 8 Jahren zusammen für ein
gutes Klima einsetzen, wollen wir
das auch! Mit aufschlussreichem
Wissen und interessanten Fakten
im Gepäck reist es sich beim Thema
Klimaschutz sicherer!